U94

Bewertung

Lösen Sie die folgenden Rechtsfälle mithilfe der beigefügten Auszüge aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB). Begründen Sie Ihre Antworten.

Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

§ 104 Geschäftsunfähigkeit

Geschäftsunfähig ist:
1. wer nicht das siebente Lebensjahr vollendet hat, (...)

§ 105 Nichtigkeit der Willenserklärung

(1) Die Willenserklärung eines Geschäftsunfähigen ist nichtig.
(...)

§ 106 Beschränkte Geschäftsfähigkeit Minderjähriger

Ein Minderjähriger, der das siebente Lebensjahr vollendet hat, ist (...) in der Geschäftsfähigkeit beschränkt.

§ 107 Einwilligung des gesetzlichen Vertreters

Der Minderjährige bedarf zu einer Willenserklärung, durch die er nicht lediglich einen rechtlichen Vorteil erlangt, der Einwilligung seines gesetzlichen Vertreters.

§ 108 Vertragsschluss ohne Einwilligung

(1) Schließt der Minderjährige einen Vertrag ohne die erforderliche Einwilligung des gesetzlichen Vertreters, so hängt die Wirksamkeit des Vertrags von der Genehmigung des Vertreters ab.
(...)

§ 110 Bewirken der Leistung mit eigenen Mitteln

Ein von dem Minderjährigen ohne Zustimmung des gesetzlichen Vertreters geschlossener Vertrag gilt als von Anfang an wirksam, wenn der Minderjährige die vertragsmäßige Leistung mit Mitteln bewirkt, die ihm zu diesem Zweck oder zu freier Verfügung von dem Vertreter oder mit dessen Zustimmung von einem Dritten überlassen worden sind.

1. Die 16-jährige Anja kauft ohne Wissen der Eltern einen PC für 1 690,– EUR.
   Ist der Vertrag wirksam? (3 Pkte.)
2. Der 5-jährige Kevin kauft von seinem Spargeld Fußballbilder für ein Album.
   Ist der Kaufvertrag gültig? (2 Pkte.)
3. Die 15-jährige Isabelle kauft von ihrem Taschengeld eine Digitalkamera für 79,– EUR.
   Ist der Kaufvertrag gültig? (3 Pkte.)
4. Der 18-jährige Jonas kauft für 1 100,– EUR ein Moped.
   Ist der Vertrag wirksam? (2 Pkte.)

Aufgabenlösung:

Ergebnis U94

Punkte

Rolle der Verbraucher/-innen

U92

Frau Kuhlmann möchte bei der Computer GmbH einen PC kaufen.

1. Wodurch kommt der Vertrag zustande? (2 Pkte.)
2. Welche Pflichten übernehmen die Vertragspartner?
   Nennen Sie je zwei Pflichten für Käuferin und Verkäufer. (4 Pkte.)

Nach Lieferung des PCs stellt sich heraus, dass er defekt ist.

3. Welche Möglichkeiten der Reklamation bestehen generell?
   Nennen Sie zwei Möglichkeiten. (2 Pkte.)
4. Auf welche gesetzliche Grundlage kann sich Frau Kuhlmann beziehen? (2 Pkte.)

Aufgabenlösung:

U93

Das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB) unterscheidet verschiedene Stufen der Geschäftsfähigkeit.
Kreuzen Sie die jeweils richtige Stufe der Geschäftsfähigkeit an. (10 Pkte.)

Aufgabenlösung:

Person	Geschäftsunfähig	Beschränkt geschäftsfähig	Voll geschäftsfähig
Klaus Müller, 19 Jahre, Schüler			
Inka Seeger, 38 Jahre, Hausfrau			
Felix Schulz, 6 Jahre, Schüler			
Yvonne Beck, 17 Jahre, Auszubildende			
Carsten Sand, 29 Jahre, arbeitslos			